

Schräge Vögel im Johanneum



den 11. Mai? Wir haben einen Tipp: Um 15 Uhr

flattern Menschenvögel im Quartier herum

katholischen Kirche Herz Jesu in Wiedikon

nieder. An jenem Tag kennen wir vielleicht

und lassen sich im Pfarreizentrum der

bereits den neuen Papst, der in Rom von den Kardinälen gewählt wird. Doch nicht darum geht's hier, sondern um das neue Stück, das die Theatergruppe Schräge Vögel im Kirchgemeindesaal an der Aemtlerstrasse 43A aufführt. Titel: Usgrächnet en Sächser.

Die Theatergruppe «Schräge Vögel» sind vor 16 Jahren in Wiedikon gegründet worden. Von der Sozialpädagogin Nicole Stehli und Personen wie dem ehemaligen Bauleiter Niggi Schwald, dessen Leben in der gehobenen Gesellschaft irgendwann aus dem Ruder lief, «bis ich als Obdachloser unter der Brücke

landete». Ihr gemeinsames Credo lautet: «Wir

sind eine Gruppe von Menschen vom Rande

der Gesellschaft. Wir haben den Humor nicht verloren und unsere ganze Leidenschaft gehört dem Theater.» Die etwas spezielle Schauspieltruppe ist quartierbekannt, gehört als Kollektivmitglied zum Quartierverein und wurde schon öfters porträtiert. Letztmals vor drei Jahren: «Ein schräges Taxi für Wiedikon.

Die Aufführung von «Usgrächnet en Sächser» beginnt um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte, keine Reservation notwendig. Regie führt die freischaffende Theaterpädagogin Brigitte Schmidlin, die regelmässig auch die Werke der Theatergruppe Friesenberg inszeniert. Das neue Theaterstück ist vom Kollektiv selbst

erfunden und entwickelt worden.

«Ahnlichkeiten mit tatsächlichen

«SCHRÄGE VÖGEL»

Begebenheiten oder lebenden Personen wären rein zufällig», steht verschmitzt im Flyer.

Im «Tagblatt» von letzter Woche stellte
Journalistin Jeannette Gerber auch gleich das ganze Ensemble vor, inklusive den zwei
Theaterhunden Camillo und Pumba. Wie der
Titel vermuten lässt, geht es um einen
Lottogewinn, der statt Freude und Glück Neid und Unheil beschert. Ein Stück aus dem Leben gegriffen – aus dem Leben von Menschen am
Rand, aber auch aus der Mitte der
Gesellschaft. Lesen Sie hier den Artikel
«Theaterprojekt mit sozialer Kraft» mit
hübschen Miniporträts von 9 Mitgliedern
dieses sympathischen Theatervereins.



URS MÜLLER, VALENTIN TROXLER

WIR «SCHRÄGE VÖGEL» SIND MENSCHEN IN SCHWIERIGEN LEBENSSITUATIONEN, DIE DEN
HUMDR NICHT VERLOREN HABEN UND BEGEISTERT THEATER SPIELEN.
Wir halten zusammen wie Pech und Schwefel, gemeinsam meistern wir die kleinen und grossen

THEATERPADAGOGISCHE MITARBEITERIN JACQUELINE BISCHOFBERGER

PROJEKTLEITERIN NICOLE STEHLI

TECHNIK NIGGI SCHWALD

BUHNENBILD DIMITRI MÖLLER, RAMONA REHLI
SCHAUSPIELER ANDREAS WEIL, DIMITRI MÖLLER,
MANUELA WYDEN, RAMONA REHLI, URS EGGER,

Dramen des Lebens – auf und neben der Bühne.

UNSERE THEATERSTÜCKE ENTWICKELN WIR SELBER.

Die Personen und Handlungen des Stückes sind frei erfunden. Etwaige Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Begebenheiten oder mit lebenden oder verstorbenen Personen wären rein zufällig.



A A @

Datenschutzerklärung